

Wie in jedem Jahr fand an der Helmut-Schmidt-Schule in Zusammenarbeit mit dem Usinger Försterteam der „Tag des Waldes“ für die Schülerinnen und Schüler der Klasse F5 und G5 statt.

Am 16. Mai 2018 ging es mit den 5 Klassen, mit ca. 100 Schülerinnen und Schülern, ihren Klassenlehrern und einigen Begleitpersonen zum



Usinger Wald -Richtung Hattsteinweiher. Der Usinger Förster Karl-Matthias Groß und sein Team empfingen uns sehr freundlich und erklärten uns zunächst einmal den Ablauf des Tages.



Insgesamt waren 5 Stationen zu unterschiedlichen Waldthemen in einem Stationslauf im Wald aufgebaut, die nacheinander in einem 30-minütigen Wechsel von allen Klassen durchlaufen werden sollten.

Es gab Stationen zum Holz, zu den Bäumen und Blättern, zur Lebensweise der Wildkatze und auch zu den Überlebensstrategien

und dem Leben der unterschiedlichen Waldtiere. Eine Kreativstation gab es auch noch, bei der die Kinder mit allen natürlichen Materialien aus dem Wald Spiralen oder Mandalas auf dem Waldboden legen durften.

Die einzelnen Stationen waren jeweils von einem Experten besetzt und die Kinder lernten dort viele wichtige Informationen über die einzelnen Themen, aber es gab auch Rätsel, Spiele und Mitmachaktionen, wie z. B.: das eigenständige Absägen eines Holzstücks vom Baumstamm, bei der die Kinder sehr viel Spaß hatten.

Am Ende des Ablaufens dieses Waldparcours wurde für die Schülerinnen und Schüler, sowie für die Lehrerinnen und Lehrer gegrillt und es gab ein gemeinsames Abschiedsessen.

Im Namen der Helmut-Schmidt-Schule möchten wir uns beim Usinger Försterteam rund um Karl-Matthias Groß für die gute Organisation, Mitarbeit und das leckere Essen bedanken.

Nicole Sinemli

